

Dienstag, 17. März 2026

10.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Schader-Forum

Die Klimakrise ist aktuell die größte Gesundheitsgefahr für uns Menschen, insbesondere für Kinder und Jugendliche. Sie leiden am meisten unter den Folgen der Klimakrise, obwohl sie nicht für die Ursachen verantwortlich sind.

Kindes- wohl in der Klimakrise

Impulse und Dialog-Cafés

Klimagerechte Zukunft für junge Menschen

Insbesondere, aber nicht nur in Städten sind Kinder und Jugendliche bereits jetzt durch ungesunde Lebensumstände beeinträchtigt: Sie sind besonders verwundbar gegenüber hohen Konzentrationen von Luftschadstoffen, Lärm und Hitze, zudem benachteiligt die städtische Infrastruktur Kinder – mit weitreichenden Folgen wie Verkehrsunfällen oder Bewegungsmangel bei Kindern, aber auch psychischen Belastungen. Besonders betroffen sind Kinder aus sozio-ökonomisch benachteiligten Familien beziehungsweise aus benachteiligten Stadtteilen.

Auf diese Gefahren hinzuweisen und sich für Maßnahmen einzusetzen, welche die Gesundheit von Kindern und ihr Recht auf eine saubere, nachhaltige und gesunde Umwelt fördern, ist Aufgabe aller Menschen, die aufgrund ihrer Werte und qua Profession für das Kindeswohl eintreten. Wie kann das Kindeswohl also mit Blick auf die Klimakrise noch besser geschützt werden?

Einladung zum Dialog

Gemeinsam mit KLUG, der Deutschen Allianz Klimawandel und Gesundheit, lädt die Schader-Stiftung herzlich zu einer dialogorientierten Veranstaltung zum Thema „Kindeswohl in der Klimakrise“ ein. Ziel ist es, gemeinsam und unter Beteiligung junger Menschen Handlungsempfehlungen zu erarbeiten, die die Weiterarbeit zu diesem wichtigen Thema unterstützen, Fragestellungen an Politik, Wirtschaft und Verbände zu entwickeln und Netzwerke zu knüpfen.

Wir wollen workshopartig zusammenarbeiten, um einen lebendigen und produktiven Austausch zu gewährleisten. Dafür freuen wir uns auf die Teilnahme von Fachleuten aus den Bereichen Bildung, Gesundheit, Medizin, Psychologie, Soziale Arbeit, insb. Kinder- und Jugendhilfe, Kinderrechte, Wissenschaft und Kultur sowie deren wertvollen Beitrag, um gemeinsam Wege zu finden, das Kindeswohl in Zeiten der Klimakrise zu schützen und nachhaltige Impulse zu setzen.

Weitere Informationen unter www.schader-stiftung/kindeswohl-klimakrise.

Über KLUG e. V.

KLUG – die Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit gründete sich im Oktober 2017 als Netzwerk von Einzelpersonen, Organisationen und Verbänden aus dem gesamten Gesundheitsbereich.

Die Allianz hat es sich zur Aufgabe gemacht, über die erheblichen gesundheitlichen Auswirkungen der Klimakrise aufzuklären und die Gesundheitsberufe zu befähigen, Akteur:innen der notwendigen Transformation hin zu einer klimaneutralen Gesellschaft zu werden, in der wir gesund leben können. Um diesem Ziel der 'Planetary Health', einer gesunden Erde mit gesunden Menschen, näher zu kommen, berät KLUG Bund, Länder, Kommunen und Akteur:innen des Gesundheitswesens und darüber hinaus zu Klimaschutz und Klimafolgenanpassung, vermittelt in transformative Bildungsangebote Wissen, inspiriert zum Handeln und vernetzt Akteur:innen quer zu Sektoren und Hierarchien in der gesamten Gesellschaft.

VERANSTALTUNGSORT

Schader-Campus
Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

ANREISE

Hinweise zur Anreise finden Sie [hier](#).
Hinweise zur Buchung des DB-Veranstaltungstickets finden Sie [hier](#).

ANMELDUNGEN

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

PROGRAMM-

VERANTWORTUNG

Dr. Marischa Fast, KLUG e. V.
Dr. Stella Lorenz, Schader-Stiftung

SCHADER-STIFTUNG

Goethestraße 2, 64285 Darmstadt
06151 17 59 17
lorenz@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de

Hinweise zur Barrierefreiheit finden Sie [hier](#).

Programm

10:30 Uhr

BEGRÜßUNG

Alexander Gemeinhardt,
Schader-Stiftung
Dr. Marischa Fast, KLUG e. V.

10:45 Uhr

EINSTIEG: KINDER UND JUGENDLICHE IM FOKUS

11:00 Uhr

IMPULSE AUS PRAXIS UND FORSCHUNG

Warum Kinderschutz gleich Klimaschutz ist

Dr. Isabel Behr,
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
PD Dr. Dirk Holzinger, KLUG e. V.

Ökologische Kinderrechte und Aktivismus

Prof. Dr. Katharina Gerarts,
IU Internationale Hochschule
Hannah Ferber, Fridays for Future Bensheim

12:00 Uhr

PAUSE

12:35 Uhr

IMPULSE AUS PRAXIS UND FORSCHUNG

Transformativ Denken und Handeln

Prof. Dr. Barbara Schramkowski,
Duale Hochschule Baden-Württemberg
Dr. Marischa Fast, KLUG e. V.

12:45 Uhr

DIALOG-CAFÉS

15:00 Uhr

ZUSAMMENFASSUNG UND DISKUSSION

15:30 Uhr

ENDE DER VERANSTALTUNG

Moderation: N. N.,
Schmid Stiftung